

L01895 Richard Beer-Hofmann
an Arthur Schnitzler, 9. 12. 1909

,nicht dringend
Herrn
Arthur Schnitzler
Spöttelgasse 7

5 , 9./XII. 09

Lieber Arthur! Soeben überfällt mich folgendes Telegramm: »Bin morgen, Freitag 2
Wien wäre sehr dankbar wenn mich 3 Uhr Hasenauerstr erwarten und mir bald-
möglichst consultation Arthur Schnitzler ermoeglichen wollten herzlichst poldi
andrian«. Ich sehe Sie ja morgen Vorm (voraussichtlich – hoffentlich) schreibe
10 Ihnen aber jetzt, – damit Sie es sich einteilen können. Entweder – dass ich ihn
zu Ihnen hinüberschicke, oder dass Sie zu mir herüberkommen. Grossvater Giacomo's Nerven?

Herzlichst

Richard

- ⑨ CUL, Schnitzler, B 8.
- Kartenbrief, 543 Zeichen
- Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
- Versand: ohne postalischen Übermittlungsvermerk
- Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »BEERH.«
- Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »226«
- ✉ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Wien, Zürich:
Europaverlag 1992, S. 196.

^{11–12} Grossvater Giacomo] Leopold Andrian war mütterlicherseits ein Enkel des Komponisten Giacomo Meyerbeer.